

Zeitschrift: Kinema
Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband
Band: 7 (1917)
Heft: 37

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kinema

Statutarisch anerkanntes obligatorisches Organ des „Schweizerischen Lichtspieltheater-Verbandes“ (S. L. V.)

Organe reconnu obligatoire de „l'Association Cinématographique Suisse“

Abonnements:

Schweiz - Suisse 1 Jahr Fr. 20.—
Ausland - Etranger
1 Jahr - Un an - fcs. 25.—

Insertionspreis:

Die viersp. Petitzelle 50 Cent.

Eigentum und Verlag der „ESCO“ A.-G.,

Publizitäts-, Verlags- u. Handelsgesellschaft, Zürich I

Redaktion und Administration: Gerberg. 8. Telef. „Selnau“ 5280

Zahlungen für Inserate und Abonnements

nur auf Postcheck- und Giro-Konto Zürich: VIII No. 4069

Erscheint jeden Samstag □ Parait le samedi

Redaktion:

Paul E. Eckel, Emil Schäfer,
Edmond Bohy, Lausanne (f. d.
französ. Teil), Dr. E. Utzinger.

Verantwortl. Chefredaktor:

Dr. Ernst Utzinger.

Verbands-Nachrichten.

PROTOKOLL

über die

Sitzung des Vorstandes

Montag den 3. September 1917, nachmittags 3 Uhr
im Café Du Pont in Zürich.

Anwesend sind Präsident H. Studer (Bern), Vice-Präsident A. Wyler-Scotoni (Zürich) und die Mitglieder J. Lang (Zürich), J. Speck (Zürich) J. Singer (Basel) und P. E. Eckel (Zürich), Hr. Vuagneux ist unentschuldig abwesend.

Vorsitz: Präsident Studer.

Protokollführer: Der Verbandssekretär.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung (20. August), das im Verbandsorgan vom 1. September veröffentlicht ist, wird genehmigt.

2. **Aufnahmen:** Die im Verbandsorgan vom 1. September veröffentlichten Bewerber zur Aufnahme in den Verband:

a. Schweizer Film-Industrie A.-G. in Bern,

b. C. Walthert, Kino Helvetia in Bern,

werden, wenn bis zum 10. September keine Einsprache dagegen erfolgt, per 1. September als aufgenommen erklärt.

3. **Kinotag vom 30. Juli 1917.** Es wird Kenntnis gegeben vom Schreiben des Schweiz. Finanzdepartementes vom 18. August, worin der Empfang des Ertragnisses des Kinotages bestätigt wird. Das Schreiben wurde in Nr. 36 des „Kinema“ (Seite 5) bereits reproduziert.)

4. **Verleiherabkommen.** Die vom Verbandssekretär auf Grund der Verhandlungen mit der Verleiher-Genossenschaft ausgearbeitete und den Mitgliedern in der letzten Sitzung überreichte Vorlage wird der Beratung unterworfen.

Von verschiedenen Mitgliedern wird darauf hingewiesen, dass in letzter Zeit infolge des unkollegialen Verhaltens einzelner Verleiher unter sich bei der Verleiher-Genossenschaft wesentlich veränderte Verhältnisse eingetreten seien, die es fraglich erscheinen lassen, ob es

General-Versammlung

des „Schweizerischen Lichtspiel-Theater-Verbandes“ (S. L. V.)

Montag den 24. September 1917, nachmittags 3 Uhr,
im Restaurant „Du Pont“ in Zürich, 1. Stock.